



PFARRGEMEINDE MARIA KÖNIGIN

Höft — Haselbach

Pfarrblatt

Dezember 2024



Ein frohes Weihnachtsfest
wünscht Ihnen der Pfarrgemeinderat
und das Seelsorgeteam

Worte von Kaplan Philipp Faschinger

Der Rahmen ohne das Bild

Liebe Pfarrgemeinde,

auch wenn man unsere heutige Zeit in vielen Punkten nicht unbedingt mit der Barockzeit vergleichen kann, so bin ich doch im Blick auf Weihnachten versucht zu sagen, dass wir zumindest in Einem sehr barocke Menschen geblieben sind, und zwar nicht gerade im besten Sinn des Wortes: Genauso wie das Barock neigt der ganze – verzeiht mir den Ausdruck – der ganze Weihnachtszinnober oft dazu, allzu viel Aufmerksamkeit dem Drumherum zuzuwenden und dabei das Eigentliche zu überdecken.

Und daher wollen wir uns bewusst machen: **Weihnachten ohne den Christus ist wie ein Rahmen ohne Bild. Und Weihnachten mit zu wenig Jesus ist wie ein herrliches Bild, überfrachtet und verschwindend in einem überdimensionalen Rahmen.**

Da sind all die schönen Traditionen, angefangen beim Adventkranz, dem Weihnachtsbaum, den vielen Beleuchtungen, den Geschenken, den vielen Feiern, etc. Jedoch: vergessen wir bei all dem nicht, dass das schließlich alles nur der Rahmen ist! Vergessen wir nicht auf das Wichtigste:

Das Bild im Rahmen! Jesus! Den wir mit Gebet, in der Stille, in der Feier des Gottesdienstes, im ganz bewussten Tun des Guten finden und dem wir begegnen können und wollen!

In meinem Heimatdorf Bernhardschlag war es so, dass man sich im Advent mehrere Male bei unterschiedlichen Familien zum „Herbergbet'n“ traf. Ich entsinne mich, wie ergreifend es war, wenn da die Nachbarschaft mit leuchtenden Laternen am Abend nach getaner Arbeit und schon im Dunkeln sich auf den Weg machte, um die jeweilige „Herberge“ aufzusuchen. Dort angekommen, bereitete man sich dann gemeinsam mit Gesang und Gebet auf das Hochfest der Geburt unseres Messias und Heilands vor. Das von volkstümlicher Hausmusik begleitete Singen unserer schönen Adventslieder, die unzähligen Geschichten, das miteinander Beten und nicht zuletzt das anschließende Zusammensein in der gut geheizten Stube bei dampfendem Tee und Punsch, das alles schuf eine Atmosphäre, in der sich Jung und Alt überaus wohl fühlten. Und so mancher, den man sonst nicht unbedingt regelmäßig die Kirchenbank drücken sah, sang in dieser Runde und beim Schein des Adventkranzes tief bewegt und gläubig die ergreifenden Lieder mit.

Mein Vorsatz für diesen Advent: Keine Abendtermine. Und dafür jeden Abend „Herbergbet'n“ im kleinen Rahmen. Wer da einmal dabei sein möchte, kann mittwochs und freitags am Abend zu uns ins Pfarrheim kommen. Damit es schön heimelig ist, bei uns im 1. Stock, Kirchenplatz 15.

Herzliche Einladung dazu!

Mit lieben Grüßen,
Euer Kaplan Philipp Faschinger



Der Familiengottesdienst



Liebe Pfarrgemeinde,

mittlerweile sind ja die Familiengottesdienste bzw. -sonntage in Höft gut bekannt. Wir gehen nun ins zweite Jahr, in dem wir jeden ersten Sonntag im Monat Familiengottesdienst feiern. Jedes zweite Mal haben wir das „volle Programm“ mit Vortrag, Kinderbetreuung und gemeinsamem Mittagessen (nächster Termin am 1. Dezember).

Ein Punkt, der uns sehr wichtig ist und den ich hier betonen möchte: Die Familiensonntage sind offen für ALLE Familien, wir sind keine „eingeschworene Gemeinschaft“ sondern eine bunte Runde von sehr jungen bis sehr erfahrenen Ehepaaren und Familien, von gerade erst geheiratet über soeben gewordene Eltern bis „schon lange Großeltern“.

Die Themen zu denen wir uns austauschen sind ebenso vielfältig: „Den Advent als Familie sinnvoll feiern“, „Das Gespräch in der Ehe“, „Pubertät – ich begleite dich, du selbst zu werden“, „Aufklärung – lieber ein Jahr zu früh als eine Sekunde zu spät“ – oder wir tauschen uns einfach über das jeweilige Sonntagsevangelium aus.

Jedenfalls ist es immer sehr interessant, und wir denken, dass noch viel mehr Familien von unserem Angebot profitieren könnten. Unser Ziel ist es, die Ehepaare auf ihrem Weg zu stärken und den Kindern eine Möglichkeit zu geben, andere Kinder kennenzulernen, die auch aus christlichen Familien stammen.



„Ich bin von Anfang an geliebt, Jesus liebt mich so wie ich bin!“ DAS wollen wir unseren Kindern gerne vermitteln, sie sind unsere EHRENGÄSTE.

Wir versuchen uns auch qualitativ weiterzuentwickeln. Im Moment wollen wir das Mitfeiern der Heiligen Messe durch eine bessere Leinwand- und Beamerqualität verbessern, damit alle bis in die hinteren Reihen die Liedtexte gut lesen können. Die Kirche wird voller, das freut uns! Bitte gut weitersagen und selber kommen!

Wenn jemand zur whatsapp Gruppe (kurze Infos bzgl. Familiensonntage) hinzugefügt werden möchte, kann er sich bei uns gerne melden.

Christian und Karin Schmid mit Team
(Kontakt 0650/6427301)

Inhaltsverzeichnis

1 Titelseite	4 Aus unserer Pfarrgemeinde	10 aus den Pfarrmatriken
2 Leitartikel von Kaplan Philipp Faschinger	5 Unsere Sponsoren	10 Eucharistische Anbetung
3 Familiengottesdienst	6-8 Aus unserer Pfarrgemeinde	11 Unsere Pfarrtermine
	9 Kinder-/Jugendseite	12 Kathreinmarkt

Aus unserer Pfarrgemeinde

In vielen Stunden wurde von den Frauen der Pfarrgemeinde die Erntebüscherl gebunden und die Erntekrone geschmückt. Am 15. September feierten wir dann in Höft, musikalisch begleitet vom Spielmannszug, das Erntedankfest. Die Ministranten brachten die Gaben zum Altar, wo sie und die Erntekrone von Msgr. Hofer geweiht wurden. Das anschließende Pfarrfest musste wegen des unbeständigen Wetters in den Pfarrsaal verlegt werden. Trotzdem kamen viele Besucher, sie ließen sich bei gutem Essen, hervorragenden Kuchen und Kaffee die Laune nicht verderben.



6. Oktober 2024 — Familiensonntag

Ganz nach dem Motto "Was Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen" wurden beim Familiengottesdienst die Verbindungen von Beziehungen, die von Gott gestärkt werden, Mithilfe von einem Wollfaden, dargestellt. Auch die Beziehung von Gott und Kindern war Thema des Gottesdienstes.

Beim anschließenden ersten Familiensonntag nach der Sommerpause gab jede Familie einen Rückblick der Sommerferien. Auch hier nahmen wir wieder das Thema Zusammenhalt und Verbindungen auf und diskutierten, welche Aktivitäten den Familienzusammenhalt stärken und welche Aktivitäten den Familien nicht gut tun.



Mehr Berichte, Fotos und Videos über unser Pfarrgeschehen finden Sie auf unserer Pfarrhomepage www.dioezese-linz.at/pfarre/4047 oder auf facebook unter www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoefthaselbach/

GARTENGESTALTUNG INDUSTRIE- GARTENPFLEGE



KARL FUCHS

5280 BRAUNAU

Tel.0664/4454219

Raiffeisen
Region Braunau

WIRKUNGSVOLL

Im Füreinander liegt unsere Kraft,
die Vertrauen schafft.

raiffeisen-ooe.at/wir

SIE HABEN
EINEN SCHADEN ...
AM AUTO.

Rufen Sie uns an.

Kreilhuber
VERSICHERUNGS- & KOSTENBEREITUNGSGES. - OFFIZIÄR
A-5280 Braunau, Aching 63
+43 (0)7722 / 87318-0, www.kreilhuber.at

Freude am Bewegen!

**Physiotherapie
Schmid**
Prävention · Therapie · Rehabilitation

Talstraße 41
A-5280 Braunau
+43 (0)7722/64273
info@physioschmid.at
www.physioschmid.at

Bestattungsinstitut
Sporer
Christian Sporer
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!

07722/65465

Telefonisch 24 Stunden
für Sie erreichbar! Friedhofstraße 33a
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at

Herzlichen Dank
unseren
Pfarrblattsponsoren

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN
FESTSCHRIFTEN FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN PROSPEKTE PLAKATE FLYER
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRESKALENDER MONATSKALENDER TASCHEN-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN BÜCHER SCHÜLDER STEMPEL OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN FESTEINLADUNGEN
FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRES-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN *Druckerei Schmid*
DRUCK DIGITALDRUCK

DRUCKEREI PRINTISSIMO

Palmplatz 2 Telefon: +43 (0)7722 68502
5280 Braunau am Inn E-Mail: info@printissimo.at

www.printissimo.at

Aus unserer Pfarrgemeinde

Am 12. Oktober starteten bei herrlichem Wetter Teilnehmer aus den Braunauer Pfarrgemeinden zur Radwallfahrt. Das Ziel war St. Anna bei Ering.



20. Oktober—Dankfeier

Kaplan Philipp Faschinger und Seelsorgeteamsprecher Kurt Amstler konnten zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter begrüßen und den Dank aussprechen. Vergelt's Gott.



In seiner Ansprache verwies Amstler auf die Wichtigkeit des Ehrenamtes. Ohne diese Dienste könnte die Pfarrgemeinde nicht in dieser Vielfalt bestehen. Er hob auch die gute Zusammenarbeit mit Kaplan Faschinger hervor und gab in diesem Rahmen dessen wahrscheinlichen, ungewollten Abschied im Herbst 2025 bekannt. Kaplan Philipp wäre gerne geblieben, auch wir hätten ihn noch länger in unserer Gemeinde.

25. Oktober — Chor der Chorgemeinschaft Liederkranz füllte die Haselbacher Kirche

16 jung gebliebene Stimmen, 1 Pianist, 1 Solistin, 1 Dirigent!

Es ist erstaunlich, zu welcher großartiger sängerischer Leistung der Chor der Chorgemeinschaft-Liederkranz es am 25.10.2024 in der Haselbacher Valentinskirche gebracht hat. Bruckners „Locus iste“ und „An Irish Blessing“ waren nur einige Höhepunkte dieses kurzweiligen Konzertabends. Am Ende des Konzertes ernten die Solisten Daniel Damoser (Klavier) und Erika Plasser-Damoser (Sopran) großen Applaus. Die Gesamtleitung hatte in bewährter Manier Konsulent Albert Plasser über, der auch souverän und interessant durch das abwechslungsreiche Programm führte.



Aus unserer Pfarrgemeinde

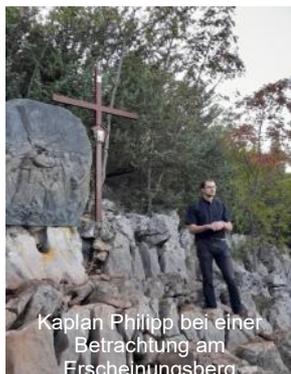
26. Oktober 2024 — Pilgerfahrt nach Medjugorje

Am 26. Oktober fuhr unsere 37 köpfige Gruppe unter Leitung unseres Kaplans Philipp Faschinger mit dem Bus in einer 16 stündigen Fahrt nach Medjugorje. Wir wurden ganz herzlich in einer privaten Pension aufgenommen und verköstigt. Dann tauchten wir in die spirituelle Sphäre des Pilgerortes ein: Gottesdienste mit tausenden Menschen für alle Nationen, Besuch des Erscheinungsberges und des Kreuzberges so wie Besuch des Cenacolo, wo Drogenabhängige mit Gebet, Arbeit und Sport geheilt werden.

Medjugorje wird als der Beichtstuhl der Welt bezeichnet. Hier sitzen während der Gottesdienste an die 30 Priester rund um die Kirche und hören die Beichte in allen Sprachen. Die lange Schlange der davor Wartenden ist unglaublich beeindruckend. Am letzten Tag besuchten wir noch die multikulturelle Stadt Mostar mit dem Mix aus Kirchen und Moscheen.

Am 31. Oktober fuhren wie beseelt von Medjugorje aber auch von der unglaublich netten Gemeinschaft unter unseren Pilgern nach Hause.

(Dr. Bertl Oskar)



Kaplan Philipp bei einer Betrachtung am Erscheinungsberg



Am Gipfel des Kreuzberges



Laudes.... Es wurde in der letzten Ausgabe beim Artikel über die Kraft des Gebetes **die Laudes** und die Vesper vergessen zu erwähnen. Die Laudes ist jahrhundertlang fester Bestandteil der Tageszeitenliturgie. Sie wird jeden Dienstag um 8 Uhr in der Valentinskirche Haselbach gebetet. Herzliche Einladung dazu.

Familiengottesdienst am 3. November 2024

„Mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzer Kraft“ war an diesem Familiensonntag nicht nur das Thema. Auch die Kinder, die im Halbkreis um Kaplan Philipp saßen, lauschten mit Herz und Seele seinen Auslegungen über die Liebe Gottes und der Liebe zum Nächsten. Zum Abschluss seiner Predigt gab es noch geweihte Freundschaftsbänder, die er von seiner Pilgerreise aus Medjugorje mitgebracht hatte. Das siebenköpfige Musikteam umrahmte den schönen Gottesdienst, an dem wieder viele Jungfamilien teilnahmen.



Aus unserer Pfarrgemeinde

Am 23. Oktober 2024 war ein Überraschungs-Miniwandertag angesagt. Das Programm war wie folgt: 8.42 Zugfahrt nach Julbach bei Stammham mit Umstieg in Simbach. Bei einem lustigen Stationenspiel zwischen Burschen und Mädels gab es einen knappen Sieg der schnelleren Burschen. Die Kinder mussten sich an den vier Stationen (Maria-Wald-Kapelle, Dorfplatz, Pfarrkirche und Ruine auf dem Schlossberg) die markantesten Dinge merken und dann bei einem abschließenden Quiz wiedergeben. Den Abschluss bildete eine Einkehr bei einem Italiener und die Stärkung mit Pizza und Pasta, Tiramisu und Profiterol. Für viele war es das erste Mal, dass sie mit dem Zug über den Inn gefahren sind. Die Stimmung war ganz toll, wie ja die Fotos auch zeigen und alle hatten riesigen Spaß und obendrein haben wir viel gelernt: Von Votivkerzen über Zwiebel- bzw. Spitztürmen, bayerischen Maibäumen und Legenden über Drachen und Ritterjungen und Burgfräuleins... Das alles haben wir gelernt und dabei geschwitzt und gelacht...



Kaplan Philipp einmal anders

Mittwochs treffen sich Katholiken Freichristen, Orthodoxe und spielen ein wenig hinter dem Minigolfplatz Fussball.

Bisher ohne Verletzungen

Anschließend gibt es ein bisschen was zum Essen und ein Bier im Pfarrhaus St. Stephan.



Die Vorbereitungen für den Keksverkauf beim Kathreinmarkt (30.11., ab 13 Uhr) sind voll im Gange.

Wöchentlich treffen sich die fleißigen Frauen um KfB-Obfrau Hofbauer Martina und zaubern herrliche Köstlichkeiten auf die Bleche und binden Adventkränze und -gestecke.

Zwei Kurzwitze

Meine Jean sagt: „Hör auf, dauernd Kekse zu essen!“
Meine Jogginghose flüstert:
„Ich bin für dich da.“

Vater: "Fritzchen, zünde doch bitte den Christbaum an!" Nach einer Weile fragt Fritzchen: "Vati, die Kerzen auch?"

Sternsingen am 3. und 4. Jänner 2025

in Höft und Haselbach

SEI DABEI !!!!

WÜRDDEST DU UNS GERNE DABEI

**UNTERSTÜTZEN; ETWAS GUTES UND WICHTIGES FÜR ANDERE
KINDER AUF DER WELT ZU TUN UND GLEICHZEITIG VIEL SPAß
MIT ANDEREN KINDERN HABEN: DANN SEI AUCH DU BEI DER
DREIKÖNIGSAKTION UNSERER PFARRGEMEINDE MARIA
KÖNIGIN HÖFT / HASELBACH DABEI !!!**

MELDE DICH AN UNTER: 0676 / 7502780

(BETTINA UNTERSBERGER)

WIR FREUEN UNS AUF DICH !!!!



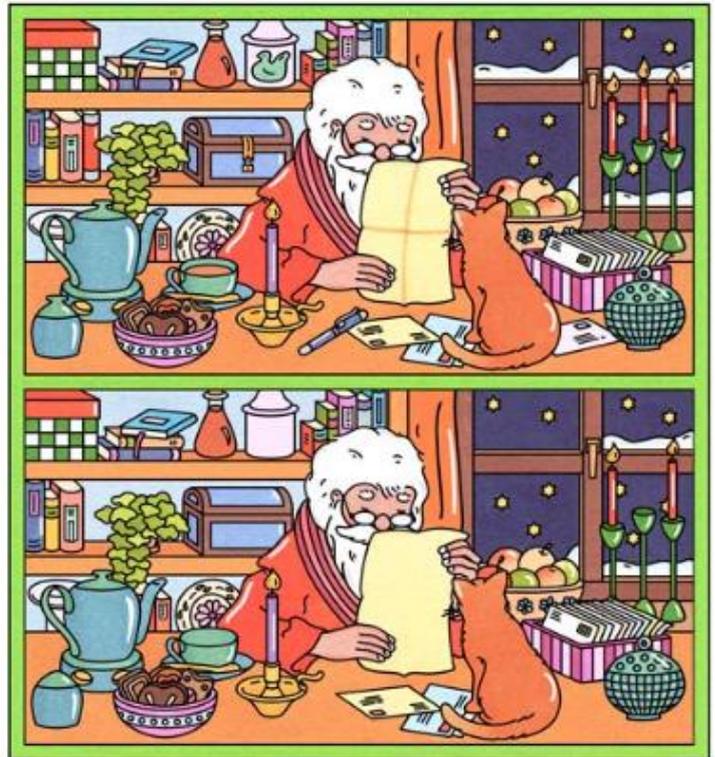
Die Kinder- / Jugendseite

Buchstabensalat zur Weihnachtsgeschichte

In die untere Zeichnung haben sich 10 Fehler eingeschlichen

N	L	E	D	N	I	W	F	M	R	O	H
E	U	E	D	E	I	R	F	A	N	B	D
G	E	H	I	R	T	E	E	R	S	E	E
G	D	N	I	K	N	T	E	I	T	T	E
N	A	N	A	C	H	T	W	A	C	H	E
A	N	W	E	I	H	E	N	A	C	L	G
Z	G	S	H	T	F	R	E	U	D	E	R
A	E	O	N	J	O	S	E	F	A	H	E
R	U	H	F	E	N	G	E	L	D	E	B
E	E	N	R	S	G	A	N	Z	E	M	R
T	N	W	E	U	L	K	R	I	P	P	E

Der Evangelist Lukas hat die Geschichte über die Geburt Jesu aufgeschrieben. Du kannst sie in der Bibel im Neuen Testament im zweiten Kapitel seines Evangeliums nachlesen. In vielen Kirchen wird diese Geschichte an Heilig Abend als Krippenspiel nacherzählt.



sabineneitzel.de



bei der Laudes

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



Aigner Tobias Elias, 07.09.2024
 Weilpoltshammer Leonie, 14.09.2024
 Reiter Josefa, 21.09.2024
 Neubacher Liam Finn, 21.09.2024
 Eschlböck Matthias Johann, 05.10.2024
 Malli Luca Manuel, 05.10.2024
 Lorenz Valentin, 19.10.2024
 Furtner Johanna, 26.10.2024
 Eitzlmair Cassandra, 09.11.2024

Wir gratulieren den Eltern und wünschen ihnen und ihren Kindern Gesundheit und Gottes Segen!

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:



Philipp und Verena Gerner, am 07.09.2024
 Jonas Samuel und Martina Kraus, am 28.09.2024

In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:



HELLWAGNER Horst Dieter (83) – 14. August
 PÖTTINGER Karl (84) – 23. August
 ORTMAIR Rudolf (92) - 25. August
 BERAN Helga (81) - 3. September
 HÖLLER Josef (94) - 13. September
 ADLMANINGER Josefa (95) – 21. September
 REICHENEDER Karl (94) - 29. August
 FRITZ Leopold Friedrich (79) – 26. September
 KLIMESCH Ingrid, Dipl.-Kffr. (85) - 29. September
 PFLÜGL Johannes (96) – 10. Oktober
 FURLAN Angelika (51) - 20. Oktober

Gott, schenke ihnen die Barmherzigkeit bei Dir – die ewige Freude und das ewige Licht!

Eucharistische Anbetung:

Jedes Monat zum Herz-Jesu-Freitag besteht im Anbetungsraum im Pfarrhaus Höft die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung.

Von Donnerstag 9.00 Uhr bis Samstag vor der Abendmesse besteht durchgehend die Möglichkeit im Gebet, im Lobpreis oder eine stille Zeit vor dem Allerheiligsten zu verbringen.

Eine kleine Oase zum Auftanken und den Blick auf Jesus zu richten. Jeder ist willkommen und herzlich dazu eingeladen.

Telefonische Anmeldung bei Irmgard Amstler (Tel. 0650 7626 666). Es besteht auch die Möglichkeit, sich online in der Anbetungsliste auf der Homepage <https://24-7.loretto.at/24-7/> einzutragen.

Die nächsten Termine: 5. bis 7. Dezember, 2. bis 4. Jänner, 6. bis 8. Februar und 6. bis 8. März.



Unsere Pfarrtermine von Dezember bis Februar

Die Wochtagsgottesdienste sind nicht angeführt.

SO	01.12.	10.00 Uhr	1. Adventssonntag, Vorstellung der Firmlinge, Familiengottesdienst Familiensonntag im Pfarrsaal
DO - SA	05. bis 07.12.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 bis SA 18.00 Uhr
SO	08.12.	8.45/18.00	2. Adventssonntag, Maria Empfängnis, Gottesdienste in Haselbach
MI	11.12.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung
SO	15.12.	08.45 Uhr	3. Adventssonntag, Gottesdienst in Höft, anschließend Pfarrkaffee
SO	22.12.	8.45/18.00	4. Adventssonntag, Gottesdienste in Haselbach
DI	24.12.	21.30 Uhr	Christmette an Heiligabend, Höft
DI	24.12.	23.00 Uhr	Christmette an Heiligabend, Haselbach
MI	25.12.		Christtag - 8.45 Uhr Haselbach, 10.00 Uhr Höft, kein Abend-GD
DO	26.12.	08.45 Uhr	Fest des Hl. Stephanus – 8.45 Haselbach, kein Abend-GD
SO	29.12.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Höft
DI	31.12.	16.00 Uhr	Silvester, Jahresabschluss Höft
MI	01.01.	08.45 Uhr	Neujahr, Gottesdienst in Haselbach, kein Abend-Gottesdienst
DO - SA	02. bis 04.01.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 bis SA 18.00 Uhr
FR/SA	3./4.1.		Die Hl. 3 Könige kommen in Höft-Haselbach
SO	05.01.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Höft
SO	05.01.	18.00 Uhr	Abend-Gottesdienst in Haselbach
MO	06.01.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Höft, kein Abend-Gottesdienst
DI	07.01.	09.00 Uhr	Patrozinium in Haselbach, Hl. Valentin
SO	12.01.	8.45/18.00	Gottesdienste in Haselbach
SO	19.01.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Höft, anschließend Pfarrkaffee
SO	19.01.	18.00 Uhr	Abend-Gottesdienst in Haselbach
SA	25.01.	19.00 Uhr	Bunter Abend im Pfarrsaal
SO	26.01.	8.45/18.00	Gottesdienste in Haselbach
MI	29.01.	18.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern in der Pfarrkirche Höft
SA	01.02.	18.00 Uhr	Lichtmess – Kerzenweihe und Prozession in Höft
SO	02.02.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Höft anschl. Familiensonntag Pfarrsaal
SO	02.02.	18.00 Uhr	Abend-Gottesdienst in Haselbach
DO - SA	06. bis 08.02.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 bis SA 18.00 Uhr
SO	09.02.	8.45/18.00	Gottesdienste in Haselbach
SO	16.02.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Höft, anschließend Pfarrkaffee
SO	16.02.	18.00 Uhr	Abend-Gottesdienst in Haselbach
SO	23.02.	8.45/18.00	Gottesdienste in Haselbach
MI	26.02.	18.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern in der Pfarrkirche Höft

Sie erreichen uns telefonisch:

Kaplan Philipp Faschinger 0676 8776 6020,

Msgr. Stefan Hofer 0676 8776 6046

Kurt Amstler 0664 4117 335 oder

per Mail: Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrgemeinde Maria Königin IBAN: AT63 1860 0000 1352 4020
5280 Braunau, Höfner-Strasse 80 E-Mail: Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at
Pfarrblattredaktion: Kurt Amstler, Oskar Bertl, Thomas Fuchs, Lisa Fuchs, Wolfgang Korinek
Layout und Fotos: Oskar Bertl, Kurt Amstler, Philipp Faschinger, Lisa Fuchs, Renate Ott Druck: PRINTISSIMO, Braunau



Einladung zum Kalthreinmarkt

und zu einem gemütlichen Nachmittag
bei Kaffee und Kuchen

**SAMSTAG, DEN 30. NOVEMBER 2024
IM PFARRSAAL HÖFT**

ab 13 Uhr werden Adventkränze und Kekse
zum Verkauf angeboten



Um 18 Uhr Gottesdienst
mit Adventkranzweihe



In der Adventzeit werden vor den
Abendmessen ab 17.40 Uhr
Adventlieder von einer Singgruppe
der Frauenbewegung gesungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Pfarrgemeinde Braunau Maria Königin, 5280 Braunau, Höfterstrasse 80